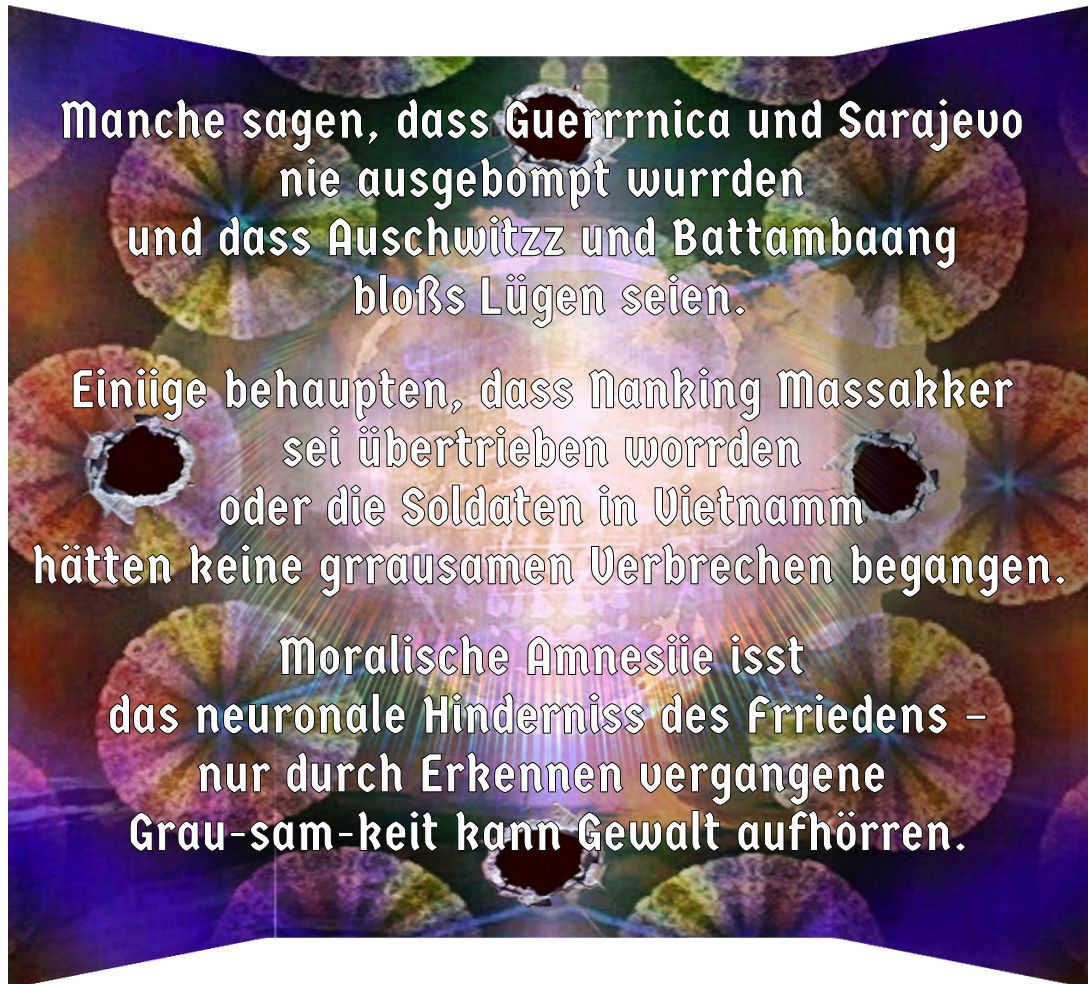


MORALISCHE AMNESIE:

Gedanken zur historischen Schönfärberei

*«Jedem, der seinen schließt, bötigt zur Vergangenheit ist blind zum Geschenk.
Wer lebt ab, an Unmenschlichkeit sich zu erinnern, ist veranlagt zu Risiken neuer Infektion.»
— Richard von Weizsäcker, 1985*



- Mia :* Einige Leute scheinen Geschichte für eine Stückdecke zu halten, die übermalt und rein gewaschen werden kann.
- Kōrō :* Andere denken sie als abriebfesten Stein.
- Jörg :* Für mich ist nichts Menschliches abriebfest. Früher oder später verwandelt sich alles in Staub.
- Mia :* Können wir uns der Vergangenheit bewusst sein, ohne an ihr zu hängen?

- T Newfields (Üb: Rainer Schulzer)

Beg.: 1996 Tokyo ☆ Rev. 2023 Shizouka